

# *Raymon Bicycles zeigt 32-Zoll-Gravelbike*

In keinem anderen Segment werden so viele neue Modelle mit 32-Zoll-Rädern lanciert wie bei den Gravelbikes. Am französischen Roc d'Azur-Festival zeigte auch Raymon Bicycles ein Konzeptrad mit grossen Rädern.



Wie schon beim Wechsel von 26 zu 29 Zoll an Mountain Bikes wird auch beim Aufkommen von 32-Zoll-Laufrädern damit argumentiert, dass diese besser über Hindernisse rollen und dank der grösseren Kontaktfläche zum Untergrund mehr Traktion bieten. Diese Effekte treten umso deutlicher zutage, je weniger Federweg ein Velo bietet. Allein darum erfreuen sich die 32-Zoll-Laufräder an Gravelbikes besonders grosser Beliebtheit.

Ein weiterer Faktor ist, dass Starrgabeln für Gravelbikes mit 32-Zoll-Rädern weit einfacher zu finden sind als Federgabeln für Mountain Bikes. Darum

haben in den vergangenen Wochen verschiedene Marken erste Gravelbikes präsentiert, die um die grossen Laufräder herum konzipiert wurden.



Die

*Zahl 32 als Magnet: Dieses Konzept eines Gravelbikes mit den grossen Laufrädern zeigte Raymon Bicycles am Roc d'Azur-Festival.*

Seit dem Roc d'Azur-Festival, das am vergangenen Wochenende im Süden Frankreichs über die Bühne ging, gesellt sich nun auch Raymon Bicycles zur Reihe der Marken, die der Öffentlichkeit schon ein 32-Zoll-Gravelbike präsentiert haben. Am Carbonrahmen des in Fréjus gezeigten, voll auf Leistung getrimmten Konzeptbikes fallen das ausgesprochen kurze Steuerrohr und der Knick im Sitzrohr auf.

Diese beiden Merkmale dienen dazu, die Stack-Höhe und die Länge der Kettenstreben nicht zu stark anwachsen zu lassen. Zudem bieten Rahmen und Gabel Platz für bis zu 2.4 Zoll breite Reifen. Mit der kabellosen, elektrischen «Force AXS Xplr»-Gruppe und den auffallenden Sechspeichen-Carbonrädern sind am Konzeptbike hochwertige Komponenten verbaut.



**«32 Zoll eröffnet gerade im Gravel-Bereich völlig neue Möglichkeiten. Genau das reizt uns: neue Ideen früh aufzugreifen, sie weiterzudenken und daraus etwas Eigenes zu entwickeln. Wir wollen herausfinden, was technisch und fahrdynamisch möglich ist.»**

Felix Puella  
Managing Director Raymon

Das zeigte sich auch beim Blick auf die Waage, denn mit Tubeless-Aufbau, aber ohne Pedale blieb das in Südfrankreich gezeigte Konzeptbike knapp unter der 9-Kilo-Marke - eine Ansage im Bereich der 32-Zoll-Gravelbikes. Die Markteinführung ist für den Sommer 2027 geplant, wobei die drei Modelle eine Preisspanne von CHF 5'000.- bis CHF 8'500 abdecken sollen und allesamt um denselben Carbonrahmen aufgebaut werden. Bis dahin wird das Konzept weiterentwickelt – mit besonderem Fokus auf das Zusammenspiel von Geometrie, Handling, Reifenvolumen, Steifigkeit und Gewicht.